

Protokoll Nr. 168/2016

über die Sitzung des Rates am Donnerstag, den 25.02.2016, Grundschule Bad Rothenfelde,
Frankfurter Straße 48-50, 49214 Bad Rothenfelde

Öffentliche Sitzung: 19:05 Uhr bis 20:55 Uhr
Nichtöffentliche Sitzung: 21:11 Uhr bis 22:25 Uhr

► Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Edmund Tesch

Mitglieder

Herr Franz-Josef Albers
Herr Matthias Beckwermert
Herr Carl Bohlmann
Frau Annemarie Geschwinde
Frau Marlies Hügelmeyer
Herr Michael Janböke
Frau Anne-Katrin Kebschull
Herr Alexander Kuchenbecker
Herr Dirk Lange-Mensing
Herr Henning Mayer
Herr Dirk Meyer zu Theenhausen
Frau Dr. Imke Panajotow-Pilz
Frau Susanne Pohlmann
Herr Arno Schomborg
Herr Andreas Temme
Frau Onat Temme
Herr Andreas Wernemann
Herr Frank Wernemann

Protokollführer

Herr Karl-Wilhelm Twelkemeyer

von der Verwaltung

Herr Stefan Lönker
Frau Iris Seydel

Gäste

Herr Marc-Philipp Nikolay
Herr Schwender

Bürgermeister

Herr Klaus Rehkämper

► Abwesend:

Mitglieder

Frau Claudia Klotzbach

► **Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge
- 2 Verwaltungsbericht
- 3 Vorstellung des gemeindlichen Klimaschutzmanagers, Herrn Marc-Phillipp Nikolay
- 4 Haushaltsplan 2016 mit mittelfristiger Finanzplanung 2015 bis 2019
- 5 Behandlung von Anfragen und Anregungen

► **Ergebnis der Sitzung:**

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über dazu vorliegende Anträge**

Der Vorsitzende, 1. Stellv. Bürgermeister Tesch, eröffnet um 19:05 Uhr die Sitzung und stellt ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Anträge liegen nicht vor, so dass die Tagesordnung unter Berücksichtigung der Erweiterung wie vorstehend festgestellt wird.

Anschließend berichtet Bürgermeister Rehkämper im Rahmen einer Einwohnerfragestunde auf Antrag der SPD-Ratsfraktion über den Sachstand carpesol. Auf die als Anlage Präsentation wird verwiesen.

Beig. Albers dankt Bürgermeister Rehkämper für seinen ausführlichen Bericht. Er bedauert, dass keine Presseveröffentlichung mit dem Hinweis auf die Information in dieser Einwohnerfragestunde erfolgt ist. Das weitere Verfahren in dieser Angelegenheit, insbesondere der Abschluss der Vertrags-/Übergabeverhandlungen, die nicht Gegenstand dieser Information gewesen seien, bleibt abzuwarten.

- zu 2 **Verwaltungsbericht**

Auf den als Anlage beigelegten Verwaltungsbericht wird verwiesen..

zu 3 Vorstellung des gemeindlichen Klimaschutzmanagers, Herrn Marc-Philipp Nikolay

Anhand der als Anlage beigefügten Präsentation stellt sich der Klimaschutzmanager der Gemeinde Bad Rothenfelde, **Herr Marc-Philipp Nikolay**, vor. Des Weiteren macht er Ausführungen zu seinen bisherigen Aufgaben (z. B. die klimafreundliche Umrüstung der Weihnachtsbeleuchtung) und zu seinen künftigen Aufgaben und Zielen (Verwendungsnachweise, Energiesprechstunde, Flyer mit Fördermöglichkeiten etc.).

2. stell. Bürgermeister Schomborg weist darauf hin, insbesondere auch die Sporthallen auf Energieeffizienz hin zu überprüfen.

3. stellv. Bürgermeisterin Kebschull zeigt sich erfreut über die Stellenbesetzung durch Herrn Nikolay (der richtige Mann auf der richtigen Stelle).

Beig. Albers äußert den Wunsch, dass Herr Nikolay die vollen drei Jahre in Bad Rothenfelde bleibt und ihm bei der Darstellung einer Ganztagsstelle geholfen werde.

Bürgermeister Rehkämper berichtet von entsprechenden Ideen und kündigt ein Gespräch mit Herrn Nikolay in den nächsten Wochen an.

Der Vorsitzende, 1. Stellv. Bürgermeister Tesch, bedankt sich abschließend bei Herrn Nikolay für seinen Vortrag.

zu 4 Haushaltsplan 2016 mit mittelfristiger Finanzplanung 2015 bis 2019

Ratsherr Kuchenbecker erläutert die Eckdaten des Haushaltsplanes 2016. Es werde wieder ein ausgeglichener Haushalt präsentiert, der ohne Steuererhöhungen auskomme. Die im Finanz- und Betriebsausschuss vorgeschlagenen Ergänzungen bzw. Änderungen wurden in den Haushalt eingearbeitet.

Beig. Albers betont ebenfalls den Haushaltsausgleich. Dies sei insbesondere vor dem Hintergrund der Zielvereinbarung mit dem Landkreis wichtig. Er wolle sich im Detail nicht äußern, weil alles im Fachausschuss und im VA ausgiebig erörtert wurde. Angesichts des weiteren Ablaufs beim carpesol und dem Kurbeitragsaufkommen sei sicherlich ein Nachtragshaushaltsplan zu erwarten. Bei der Wegeunterhaltung bestehe ein großer Handlungsbedarf, der dann auch im Rahmen eines Nachtrages befriedigt werden sollte.

3. stellv. Bürgermeisterin Kebschull spricht von einem zurückgenommenen Haushalt. Sie begrüßt die positive Haushaltsentwicklung. Die Kita-Situation müsse man beobachten und ggfls. über den Nachtrag sichern. Das Kompensationsflächenmanagement müsse weiter umgesetzt und Mittel dafür bereitgestellt werden. Mittel dafür seien letztlich gut angelegt.

Beig. Dr. Panajotow-Pilz stellt heraus, dass die Gemeinde sorgfältig gewirtschaftet hat. Das „Jetzt“ habe man im Griff, zukünftige Aufgaben müsse man sehen und angehen. Dies bezieht sich im Besonderen auf die Flüchtlingsthematik. Hier sei ein Konzept notwendig, das in der nächsten Fachausschusssitzung thematisiert wird. Das bezieht sich auch auf die Lösung der Kita-Problematik. .

Es ergeht folgender

Beschluss (einstimmig):

Die Haushaltssatzung 2016 wird in der diesem Protokoll beigefügten Fassung beschlossen. Gleichzeitig wird das Investitionsprogramm beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Ratsfrau O. Temme hält es für ein Unding, dass die Umgestaltung des Kreuzungs-bereichs L 94/Eichendorffstraße/Am Forsthaus wieder verschoben wird. Sie bittet die Verwaltung nochmals mit dem Straßenbauamt mit dem Ziel einer Beschleunigung zu sprechen

Der Vorsitzende, 1. Stellv. Bürgermeister Tesch, schließt den öffentlichen Sitzungsteil um 20:55 Uhr.

.....

Der Vorsitzende, 1. Stellv. Bürgermeister Tesch, eröffnet den nichtöffentlichen Sitzungsteil um 21:11 Uhr. **Einstimmig** wird die Tagesordnung des nichtöffentlichen Sitzungsteils um den Punkt 8 „carpesol; Stundung der gemeindlichen Forderungen“ erweitert.

gez. Edmund Tesch

Vorsitzende/r

gez. Klaus Rehkämper

Bürgermeister

gez. Karl-Wilhelm

Twelkemeyer

Protokollführer/in